

# ZAHLUNGSaufTRAG IM AUSSenWIRTSCHAFTSVERKEHR

52: An Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister

**Sparkasse Fürstefeldbruck**  
**Hauptstraße 8**  
**82256 Fürstefeldbruck**

Referenz des Kontoinhabers

IBAN

<input type="checkbox"/> Überweisung <sup>1</sup>	<input type="checkbox"/> Akkreditive
<input type="checkbox"/> Eurogeld	<input type="checkbox"/> Inkasso-Einlösung

32: Währung<sup>2</sup> Betrag

Zielland Version  
 0 0 0 7

50: Name des Kontoinhabers/Zahlers

Straße

Postleitzahl Ort

57: Bank/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers (bevorzugt als BIC) BIC (SWIFT-Code) Ist sowohl der BIC als auch Name und Anschrift der Bank/des Zahlungsdienstleisters ausgefüllt, wird die Zahlung gemäß BIC ausgeführt.

Name des Kreditinstituts/des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers

Straße

Ort/Land

IBAN bzw. Konto-Nr. des Zahlungsempfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)

59: Name des Zahlungsempfängers

Straße

Ort/Land

70: Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

AZV-Kontroll-Nr. Kontrollzeichen

Datum

Zusätzliche Weisungen für das Kreditinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum Weisungsschlüssel)

<b>Ausführungsart</b> (Keine Angabe bedeutet Standard)	<b>Weisungsschlüssel</b> (Weisungen für Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister)	<b>71: Entgeltregelung</b> (Keine Angabe bedeutet „0“. Innerhalb des EWR nur „0“ möglich.)
0 = Standard (SWIFT)	0 = keine besondere Weisung	0 = Entgeltteilung
1 = Eilig (SWIFT)	1 = Avis an Bank des Zahlungsempfängers	eigenes Entgelt z.L. Kontoinhaber
2 = Scheckziehung	2 = Telefonavis an den Zahlungsempfänger	fremdes Entgelt z.L. Zahlungsempfänger
3 = Scheckziehung an Kontoinhaber	3 = Telex-/Fax-Avis an den Zahlungsempfänger	1 = alle Entgelte z.L. Kontoinhaber
	4 = Zahlung gegen Legitimation	2 = alle Entgelte z.L. Zahlungsempfänger

**Bei Zahlungen zu Lasten Währungskonto Entgelte zu Lasten**

1 = Euro-Konto

2 = Währungskonto (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen)

**Bitte Pflicht zur gesonderten Meldung gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten! Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Hotline: 0800 1234 111 (entgeltfrei, nur aus dem deutschen Festnetz erreichbar) bzw. an die E-Mail: statistik-s21@bundesbank.de. Weitere Informationen zum Meldewesen im Außenwirtschaftsverkehr erhalten Sie auch im Internet unter www.bundesbank.de.**

Kontoführung/Sicherungsstempel

Datum  
 22.10.2020

Telefon/Durchwahl

Unterschrift(en)/Stempel

<sup>1</sup> Die Bank kann den Zahlungsauftrag nach ihrem Ermessen durch Überweisung SWIFT oder mittels Scheck ausführen. <sup>2</sup> Die Auszahlung kann in der Währung des Empfängerlandes erfolgen.

# ZAHLUNGSaufTRAG IM AUSSenWIRTSCHAFTSVERKEHR

Ausfertigung für den Kontoinhaber

52: An Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister

**Sparkasse Fürstfeldbruck**  
**Hauptstraße 8**  
**82256 Fürstfeldbruck**

Referenz des Kontoinhabers

IBAN

<input type="checkbox"/> Überweisung <sup>1</sup>	<input type="checkbox"/> Akkreditive
<input type="checkbox"/> Eurogeld	<input type="checkbox"/> Inkasso-Einlösung

32: Währung<sup>2</sup> Betrag

Zielland

Version  
**0 0 0 7**

50: Name des Kontoinhabers/Zahlers

Straße

Postleitzahl Ort

57: Bank/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers (bevorzugt als BIC) BIC (SWIFT-Code) Ist sowohl der BIC als auch Name und Anschrift der Bank/des Zahlungsdienstleisters ausgefüllt, wird die Zahlung gemäß BIC ausgeführt.

Name des Kreditinstituts/des Zahlungsdienstleisters des Zahlungsempfängers

Straße

Ort/Land

IBAN bzw. Konto-Nr. des Zahlungsempfängers und Bank-Code (max. 34 Stellen)

59: Name des Zahlungsempfängers

Straße

Ort/Land

70: Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

AZV-Kontroll-Nr. Kontrollzeichen  
 Datum

Zusätzliche Weisungen für das Kreditinstitut/den Zahlungsdienstleister (z.B. zum Weisungsschlüssel)

Ausführungsart (Keine Angabe bedeutet Standard)

0 = Standard (SWIFT)	1 = Eilig (SWIFT)	2 = Scheckziehung	3 = Scheckziehung an Kontoinhaber
0 = keine besondere Weisung	1 = Avis an Bank des Zahlungsempfängers	2 = Telefonavis an den Zahlungsempfänger	3 = Telex-/Fax-Avis an den Zahlungsempfänger
4 = Zahlung gegen Legitimation			

Bei Zahlungen zu Lasten Währungskonto Entgelte zu Lasten

0 = Entgeltteilung  
 eigenes Entgelt z.L. Kontoinhaber  
 fremdes Entgelt z.L. Zahlungsempfänger

1 = alle Entgelte z.L. Kontoinhaber  
 2 = alle Entgelte z.L. Zahlungsempfänger

1 = Euro-Konto  
 2 = Währungskonto  
 (Ohne Weisung wird das zu belastende Konto angesprochen)

*(Empty box for additional information)*

**Bitte Pflicht zur gesonderten Meldung gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten! Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Hotline: 0800 1234 111 (entgeltfrei, nur aus dem deutschen Festnetz erreichbar) bzw. an die E-Mail: statistik-s21@bundesbank.de. Weitere Informationen zum Meldewesen im Außenwirtschaftsverkehr erhalten Sie auch im Internet unter www.bundesbank.de.**

Kontoführung/Sicherungsstempel

Datum  
**22.10.2020**

Telefon/Durchwahl

Unterschrift(en)/Stempel

<sup>1</sup> Die Bank kann den Zahlungsauftrag nach ihrem Ermessen durch Überweisung SWIFT oder mittels Scheck ausführen. <sup>2</sup> Die Auszahlung kann in der Währung des Empfängerlandes erfolgen.